

*LINKE* Fraktion im Tübinger Stadtrat  
Anton Brenner, Angela Hauser, Gerlinde Strasdeit  
c/o Gerlinde Strasdeit  
Frischlinstr. 7, 72074 Tübingen  
☐ 07071-21534  
[strasdeit@t-online.de](mailto:strasdeit@t-online.de)  
[www.tuebingen-linke.de](http://www.tuebingen-linke.de)

Gemeinderat 16.12.2013

Der Gemeinderat möge beschließen:

**Die Universitätsstadt Tübingen ist bereit,  
mehr Flüchtlinge aufzunehmen als zugeteilt sind.**

Begründung:

Asyl ist Menschenrecht und Tübingen ist eine weltoffene Stadt. Dafür ist Tübingen bekannt. Studentinnen und Studenten aus aller Welt leben hier. Es gibt gute Möglichkeiten Flüchtlinge unterzubringen. Ziemlich zentral ist das einzige Kloster – der Edith-Stein-Karmel in der Neckarhalde. Ganz im Sinne von Papst Franziskus könnte dies zur Verfügung gestellt werden. Der Oberbürgermeister Boris Palmer sollte dazu die Verhandlungen baldigst aufnehmen.

**Hinweis Stand 9.12.:** Syrien-Kontingent: Weitere 5.000 Flüchtlinge werden aufgenommen  
Die Innenministerkonferenz der Länder beschloss bei ihrer Sitzung am 6. Dezember in Osnabrück, weitere 5.000 syrische Flüchtlinge im Kontingent aufzunehmen. Die Aufnahme der syrischen Flüchtlinge geht indes nur schleppend voran. Bisher sind von dem 5.000er Kontingent erst wenig mehr als 1.000 Flüchtlinge in Deutschland angekommen. Innerhalb Syriens sind mehr als 4 Millionen Menschen auf der Flucht, rund 2,3 Millionen sind [UNHCR](#) zufolge in die Nachbarländer geflohen.

Für die Fraktion LINKE

Gerlinde Strasdeit